

# Gemeindebrief

der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde  
**Kavelstorf**



Dezember 2019 - Februar 2020





## KONTAKT

Pastorin Eike Borowski und Friedhofsverwaltung  
Zur Kavelstorfer Kirche 3  
18196 Kavelstorf  
Tel./Fax 038208/242  
Email: kavelstorf@elkm.de  
www.autobahnkirche-kavelstorf.de

Am sichersten erreichen sie mich in der Regel:  
Dienstag 9-11 Uhr und Donnerstag 16 bis 18 Uhr

Urlaub  
17. bis 23. Februar 2020  
Vertretung:  
Pn W.Wetzel, Cammin, Tel. 038205 13932  
Friedhofsvertretung Mathias Vogl 015204602900

Jürgen Klodt (2. Vors. KGR)  
Tel. 038208/808232

**Bankverbindung Kirchengemeinde**  
Konto: Ev. Luth. Kirchengemeinde Kavelstorf  
IBAN: DE31 5206 0410 0005 3507 43  
Bic: GENODEF1EK1  
Bank: Evangelische Bank

**Büro- und Sprechzeiten**  
Tessin  
Tel.: 038205 13243  
Dienstag: 9.00 - 11.00 Uhr  
Mittwoch: 8.00 - 12.10 Uhr  
Donnerstag: 16.00 - 18.00 Uhr  
Kavelstorf  
Tel.: 038208 242  
Dienstag: 14.00 - 17.00 Uhr

**Impressum**  
Hrsg. Ev. Luth. Kirchengemeinde Kavelstorf  
Auflage 800  
Druck: GemeindebriefDruckerei

**Bildnachweis:**  
S1,5 R.Borowski; S.5 S.Laabs; S. 3,6,11,21 N.Schwarz@  
GemeindebriefDruckerei.de; S.8 www.weltgebetstag.de;  
S .9,16,17 www.pfarrbriefservice.de; S.14,15 Fr. Schröter;  
S.18 www.sternensinger.de; S.20 www.brot-für-die-welt.  
de; S.23 Ev. Grundschule; S.24 u.wilke@Gemeindebrief-  
Druckerei.de

## AN(ge)DACHT

Liebesbriefe schreibt  
die Oma an den Enkel,  
die Ehefrau an die Schwiegermutter,  
das Mädchen an die Freundin,  
der Mann seiner Liebsten,  
die Mutter ihrer Tochter

Liebesbriefe mit  
freundlichen Worten,  
tiefgründigen Fragen,  
überzeugenden Ratschlägen,  
liebevollen Ermutigungen,  
erfreulichen Nachrichten,  
ewigen Schwüren,

Liebesbriefe meiden  
Anklagen,  
Vorwürfe,  
Mahnungen,  
Beschimpfungen,  
Rechnungen

Liebesbriefe suchen den Frieden  
und jagen ihm nach.

„Nur Liebesbriefe..“  
wünscht sich ein Mensch  
Schreibt seine Botschaft  
Auf einem postgelben Kasten  
Mitten in der Stadt

Vor allem Frieden  
wünschen sich viele Menschen  
Heute und  
In der Heiligen Nacht  
Gott ein Mensch unter Menschen  
Ein geliebtes Kind  
Ein Liebesbrief Gottes  
für unsere Welt

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Ad-  
vents- und Weihnachtszeit,  
friedliche Zeiten mit ihrer Familie,  
mit Freunden,  
in ihren Häusern und Dörfern,  
ich wünsche uns allen Frieden  
und freundliche Worte  
und den einen oder anderen Liebes-  
brief im neuen Jahr.

Herzlichst Ihre Pastorin

Eike Borowski



## Aus unserer Gemeinde

g  
g

### Vorbereitungen für den Advent

#### Adventskranz binden

Freitag, 22. November 2019

14 Uhr Tischlerei Blascheck

Binden des Adventskranzes in  
der Werkstatt der Tischlerei  
Blascheck

#### Vorbereitung auf dem Pfarrhof

Samstag, 30. November 2019



Pfarrhaus 10 – 12 Uhr Vorbereitung im  
Pfarrhaus für das Adventstreiben mit  
Mittagsimbiss

Wir bitten wieder um Kuchenspenden für  
das Cafe im Pfarrhaus am 1. Advent!

**Adventsfeier der Senioren**  
Dienstag, dem 17. Dezember 2019  
14 Uhr Pfarrhaus Kavelstorf

Es laden die Kirchengemeinde und der  
Ortsbeirat Kavelstorf alle herzlich ein.

## Rückblicke

### Ausflug zum Kloster Rühn -

Klosterführung, Schatzsuche, Weben, Kleben, Singen, Essen und Feiern.... ein Familienausflug in die mittelalterliche Zeit mitten in Mecklenburg mit der Sonne im Rücken und interessanten Gesprächen. Danke an alle Mitwirkenden für diesen schönen Ausflug.

### 1. Kavelstorfer Kleiderkreisel

Eine Stange mit vielen bunten Kleidern, Blusen, Jacken und Hosen zum Tauschen. Aussuchen, anprobieren, und Altes zurücklassen. Der nächste Kleiderkreis kommt bestimmt im neuen Jahr zum (Aus)tausch von Kleidung und Geschichten.



### „Komm bau ein Haus“

**Nistkastenbau in der Ev. Grundschule Kavelstorf und Familiengottesdienst**  
Vögel erkennen und kennenlernen, handwerkliches Geschick beweisen, gemeinsame Zeit für Kinder mit ihren Eltern und Geschwistern haben, Nistkästen für den Garten zusammenschrauben, malen, singen und einen Familiengottesdienst feiern.

12 Kinder bauten unter der Anleitung von Diakon René Borowski (Referent für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen) und Klara Burkhard (Praktikantin) Nistkästen für die Vögel im Garten.



## Besondere Veranstaltungen

### Literatur im Gottesdienst –

Sonntag, dem 26. Januar 2020 um 10 Uhr

#### Siegfried Lenz „Der Überläufer“

Ein unveröffentlicher Roman von Siegfried Lenz erscheint 2016 mit 65 Jahren Verspätung.

1951 geschrieben, ist „Der Überläufer“ Siegfried Lenz' zweiter Roman. Obgleich vollendet und vom Autor mehrfach überarbeitet, blieb er bis heute unveröffentlicht.

Es ist der letzte Kriegssommer, die Nachrichten von der Ostfront sind schlecht. Der junge Soldat Walter Proska aus dem masurischen Lyck wird einer kleinen Einheit zugeteilt, die eine Zuglinie sichern soll und sich in einer Waldfestung verschanzt hat. Bei sengender Hitze und

zermürbt durch stetige Angriffe von Mükkenschwärm und Partisanen, aufgegeben von den eigenen Truppen, werden die Befehle des kommandierenden Unteroffiziers zunehmend menschenverachtend und sinnlos. Die Soldaten versuchen sich abzukapseln: Einer führt einen aussichtslosen Kampf gegen einen riesigen Hecht, andere verlieren sich in Todessehnsucht. Der junge Soldat Proska stellen sich immer mehr dringliche Fragen: Was ist wichtiger, Pflicht oder Gewissen? Wer ist der wahre Feind? Kann man handeln, ohne schuldig zu werden?

### Adventstreiben auf dem Pfarrhof

#### Sonntag, 1. Dezember 2019

11.00 Uhr Familiengottesdienst mit der Evangelischen Grundschule

12.00 Uhr Eröffnung des Marktes

16.00 Uhr Advents- und Weihnachtsliedersingen mit Klavierschülern unter der Leitung von R. Brauer

#### Vielfältige Angebote erwarten Sie:

**Basteln** - Engelwerkstatt, Lebkuchenherzen selbstgemacht, Nistkästen...

**Märchenstunde** – Geschichten vorgelesen  
**kleine Geschenke** – Getöpfertes Gestricktes, Genähtes, Gewebtes...

**Mittagsimbiss** – gebackenes Brot, Schafskäse und Pommes

**Kaffeestube** mit leckerem Kuchen



## Bibelwoche 2020

„Vergesst nicht ...“

### Das 5. Buch Mose – Zugänge zum Deuteronomium

Im Mittelpunkt steht ein Buch des Alten Testaments, das vielen Menschen in der heutigen Zeit unbekannt und fremd ist: das Deuteronomium. Die Ökumenische Bibelwoche 2019/2020 zeigt, dass das Deuteronomium viel mehr ist: ein „Evangelium“, das die leidenschaftliche Beziehung zwischen Gott und Mensch auf dem Herzen hat, ein Geschichtswerk, dass Identität für die Zukunft formuliert, und ein Text, der Antworten auf die Fragen einer schnelllebigen und technologisierten Welt geben kann.



Die Ökumenische Bibelwoche basiert auf folgende Texteinheiten:

1. Dtn 31,1-13; 34,1-12  
(Gott zieht voran)
2. Dtn 5,1-22 (Ich bin dein Gott)
3. Dtn 6,4-9; 6,20-25 (Treue zu Gott)
4. Dtn 7,1-10; 28,45-57  
(Segen und Fluch)
5. Dtn 8 (Dankbarkeit)
6. Dtn 10,17-19; 15,1-15  
(Mitmenschlichkeit)
7. Dtn 30 (Wähle das Leben)

Im März 2020 sind sie herzlich eingeladen, einige dieser Texte kennen zu lernen oder wieder zu entdecken.

### Ökumenischer Bibelsonntag 2020

Sonntag, 5. Februar 2020 - Du zeigst uns deine Herrlichkeit (Dtn 5,24)

Der Blick der Bibelwoche geht in diesem Jahr in die Weite – wir starten mit Mose auf dem Berg Nebo, ziehen zum Horeb

und bereiten uns darauf vor, in unbekanntes Neuland aufzubrechen. Es geht um die Wurzeln, die uns tragen. Um das, was Mut und Kraft verleiht für den Weg ins Unbekannte und um Gottes Nähe und Begleitung in alldem. Das Deuteronomium schärft den Blick für das Wesentliche. Es hilft dabei, fokussiert zu sein und gute Entscheidungen zu treffen. „Damit ihr lebt!“ – das ist Gottes Ziel mit uns und mit seiner Welt. Leben zu lernen, ist die Absicht des Deuteronomiums.

## **Steh auf und geh!**

### **2020 kommt der Weltgebetstag aus dem südafrikanischen Land Simbabwe.**

„Ich würde ja gerne, aber...“ Wer kennt diesen oder ähnliche Sätze nicht? Doch damit ist es bald vorbei, denn Frauen aus Simbabwe laden ein, über solche Ausreden nachzudenken: beim Weltgebetstag am 06. März 2020.

Frauen aus Simbabwe haben für den Weltgebetstag 2020 den Bibeltext aus Johannes 5 zur Heilung eines Kranken ausgelegt: „Steh auf! Nimm deine Matte und geh!“, sagt Jesus darin zu einem Kranken. In ihrem Weltgebetstags-Gottesdienst lassen uns die Simbabwerinnen erfahren: Diese Aufforderung gilt allen. Gott öffnet damit Wege zu persönlicher und gesellschaftlicher Veränderung.

Die Autorinnen des Weltgebetstags 2020 wissen wovon sie schreiben, denn ihre Situation in dem krisengeplagten Land im südlichen Afrika ist alles andere als gut. Überteuerte Lebensmittel, Benzinpreise in unermesslichen Höhen und steigende Inflation sind für sie Alltag und nur einige der Schwierigkeiten, die sie zu bewältigen haben.

Die Gründe für den Zusammenbruch der Wirtschaft sind jahrelange Korruption und Misswirtschaft und vom Internationalen Währungsfonds auferlegte aber verfehlte Reformen. Bodenschätze könnten Simbabwe reich machen, doch davon profitieren andere.

Dass Menschen in Simbabwe aufstehen und für ihre Rechte kämpfen, ist nicht neu: Viele Jahre kämpfte die Bevölkerung für die Unabhängigkeit von Großbritannien, bis sie das Ziel 1980 erreichten. Doch der erste

schwarze Präsident, Robert Mugabe, regierte das Land 37 Jahre und zunehmend autoritär.

Noch heute sind Frauen benachteiligt. Oft werden sie nach dem Tod ihres Mannes von dessen Familie vertrieben, weil sie nach traditionellem Recht keinen Anspruch auf das Erbe haben, auch wenn die staatlichen Gesetze das mittlerweile vorsehen.

Die Frauen aus Simbabwe haben verstanden, dass Jesu Aufforderung allen gilt und nehmen jeden Tag ihre Matte und gehen. Mit seiner Projektarbeit unterstützt der



Weltgebetstag Frauen und Mädchen weltweit in ihrem Engagement: Zum Beispiel in Simbabwe, wo Mädchen und Frauen den Umgang mit sozialen Medien einüben, um ihrer Stimme Gehör zu verschaffen; mit einer Kampagne in Mali, die für den Schulbesuch von Mädchen wirbt. Oder mit der Organisation von Wasserschutzgebieten in El Salvador, verbunden mit Lobbyarbeit zum Menschenrecht auf Wasser.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag und machen

sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Alleine in Deutschland besuchen am 06. März 2020 hunderttausende Menschen die Gottesdienste und Veranstaltungen.

### **Weltgebetstag in Kavelstorf**

Donnerstag, 30. Januar 2020 19 Uhr Vorbereitung des Weltgebetstages

Freitag, 6. März 2020 18 Uhr Weltgebetstag - Simbabwe

Informationen zum Land, Feier des Gottesdienstes, Feier mit mitgebrachten Speisen



## Zeit für dich

Willst du dich selbst besuchen,  
so geh' nicht fort zu Menschen  
und Aufgaben,  
zu Büchern und Musik,  
dazu sind andere Zeiten da.  
Richte all deine Sinne auf dich selbst,  
deinen Körper, die Seele, den Geist.  
Lass dir Zeit für dich selbst!  
Vielleicht braucht es tiefes Schweigen,  
um in deine eigene Tiefe zu kommen.

Angst verhüllt wie Nebel den Abgrund.  
Spüre nach,  
wo etwas nicht mehr stimmig ist  
und schmerzt,  
aber auch, was dich freut,  
was dir wichtig ist.  
Was sind deine tiefsten Sehnsüchte?  
Lege die Quelle frei,  
aus der du lebst, leben willst.  
*Irmela Mies-Suermann, In: Pfarrbriefservice.de*

## Konzerte in der Kavelstorfer Kirche

**Sonntag, 15. Dezember 2019**

### **17 Uhr Chorkonzert in der Kavelstorfer Kirche**

mit dem Kavelstorfer Kirchenchor unter der Leitung von Carolin Günther und Musikschülern der Musikschule Bad Doberan unter der Leitung von Kerstin Herbrich

**Sonntag, 22. Dezember 2019**

17 Uhr Weihnachtliches Konzert mit der Liveband „Sophie Huth und Band“

Zusammen mit ihrem Gitarristen, Erik Weyer (32), und Saxofonisten, Martin Becker (32), interpretiert die 21-jährige Sängerin Sophie Huth auf ihre eigene Art und Weise Songs von bekannten Künstlern. Mit der Mischung aus Popmusik und Jazzeinflüssen wollen sich die drei Gehör verschaffen.

Inspiriert werden sie von Künstlern wie zum Beispiel Amy Winehouse, Caro Emerald und Dusty Springfield. Aber auch Paul Kalkbrenner, Jessie J und Ed Sheeran haben sie im Repertoire.

Über dem charaktervollen Gitarrenteppich schweben die kraftvollen oder auch mal sanften Klänge des Saxofons und tragen die klare Stimme der Frontfrau. Ab und an überrascht eine gefühlvoll eingesetzte Posaune. Somit wird jeder Abend zu einem wahren Erlebnis.



## Region Ribnitz-Sanitz

Die große Region vom Fischland bis zur Autobahnkirche, von der A 19 bis zur Recknitz hat drei Unterregionen gebildet, um die Zusammenarbeit der Kirchengemeinden zu vereinfachen. Die südlichen Kirchengemeinden Sanitz-Thulendorf, Tessin-Vilz-Thelkow, Cammin-Petschow und Kavelstorf wollen ihr Zusammenarbeit in den nächsten Jahren ausbauen und vertiefen, Urlaubs- und Beerdigungsvertretungen, gemeinsame Veranstaltungen, Konzerte und Konfirmandenfreizeiten und vieles andere mehr gehören jetzt schon dazu. Eine erste Klammer bildet die seit dem 1.1.2019 gemeinsame Verwaltungsmitarbeiterin Barbara Moos für alle Gemeinden. Für 3h pro Woche ist sie in Kavelstorf. Für das kommende Jahr wird von den Mitarbeitern ein Kirchenältestentag geplant, um sich kennen zu lernen und weitere Möglichkeiten der Zusammenarbeit auszuloten.

Ein weiterer Baustein wird in den nächsten Gemeindebriefausgaben die Vorstellung der Kirchengemeinden mit einem Kurzportrait, Bildern und Hinweisen von Gemeindeveranstaltungen sein.

Meine Pastorenstelle in Kavelstorf wurde aufgrund der Stellenplanänderung ab dem 1.1.2019 auf 75%

gekürzt. Wir berichteten in der Frühjahrssausgabe 2019 darüber. Der Kirchengemeinderat hat beschlossen, 5 % der Pastorenstellen eigenständig zu finanzieren, so dass die Pastorenstelle insgesamt 80% umfasst.

Die übergemeindliche Anteile der Stelle von 20% werden bis zum Sommer 2020 genutzt, um die Vertretung der Elternzeit Pastor Gunkels aus Tessin zu übernehmen. Falls Sie weitere Fragen zu diesem Thema haben, sprechen Sie uns oder rufen Sie an.

*Im Namen des Kirchengemeinderates  
Pastorin Eike Borowski*



## Termine im Dezember 2019

<b>Sonntag, 1. Dezember 2019</b>	<b>1. Advent</b> <b>11 Uhr Familiengottesdienst</b> <b>Adventstreiben</b>	<b>Kirche</b> <b>Pfarrhaus</b>
Dienstag, 3. Dezember 2019	15.30 Uhr Kindernachmittag 17 Uhr Krippenspielprobe 19.30 Uhr Chor	Pfarrhaus
<b>Sonntag, 8. Dezember 2019</b>	<b>2. Advent</b> <b>10 Uhr Gottesdienst</b> <b>Kindergottesdienst</b>	<b>Kirche</b>
Dienstag, 10. Dezember 2019	17 Uhr Krippenspielprobe 19.30 Uhr Chor	Pfarrhaus
Mittwoch, 11. Dezember 2019	18 Uhr Kirchengemeinderat	Pfarrhaus
<b>Sonntag, 15. Dezember 2019</b>	<b>3. Advent</b> <b>10 Uhr Gottesdienst</b> <b>17 Uhr Konzert</b> <b>Kirchenchor Kavelstorf/Kinder der Musikschule</b>	<b>Kirche</b>
Montag, 16. Dezember 2019	16 Uhr Vorbereitung Seniorenadventsfeier	Pfarrhaus
Dienstag, 17. Dezember 2019	14 Uhr Seniorenadventsfeier 17 Uhr Krippenspielprobe	Pfarrhaus Pfarrhaus
Sonntag, 22. Dezember 2019	4. Advent 17 Uhr Musik und Text mit der Liveband „Sophie Huth und Band“	Kirche
Montag, 23. Dezember 2019	10 Uhr Generalprobe Krippenspiel	Kirche
<b>Dienstag, 24. Dezember 2019</b>	<b>Heilig Abend</b> <b>15 Uhr Krippenspiel</b> <b>16.30 Uhr Christvesper</b> <b>18 Uhr Christvesper</b>	<b>Kirche</b> <b>Reez</b> <b>Kirche</b>
<b>Mittwoch, 25. Dezember 2019</b>	<b>1. Weihnachtsfeiertag</b> <b>10 Uhr Gottesdienst</b> <b>Abendmahl</b>	<b>Kirche</b>
<b>Sonntag, 29. Dezember 2019</b>	<b>1. Sonntag nach Weihnachten</b> <b>10 Uhr Singegottesdienst</b>	<b>Kirche</b>
<b>Dienstag, 31. Dezember 2019</b>	<b>Altjahresabend</b> <b>17 Uhr Gottesdienst</b> <b>Abendmahl</b>	<b>Kirche</b>

## Termine im Januar 2020

<b>Mittwoch, 1. Januar 2020</b>	<b>Neujahr</b> <b>17 Uhr Gottesdienst zur Jahreslosung 2020</b> <b>Abendmahl</b>	<b>Kirche</b>
<b>Samstag, 4. Januar 2020</b>	<b>Wochenschlussandacht</b> <b>18 Uhr</b>	<b>Kirche</b>

Dienstag, 7. Januar 2020	19.30 Uhr Chor	Pfarrhaus
Samstag, 11. Januar 2020	17.30 Uhr Geschichtenwerkstatt Konfirmanden und Junge Gemeinde	Rostock
<b>Sonntag, 12. Januar 2020</b>	<b>1. Sonntag nach Epiphanius 10 Uhr Gottesdienst Kindergottesdienst</b>	<b>Pfarrhaus</b>
Dienstag, 14. Januar 2020	17 Uhr Konfirmandenunterricht 19.30 Uhr Chor	Pfarrhaus
Samstag, 18. Januar 2020	9.30 Uhr bis 15 Uhr Regionaltreffen Vorbereitung Weltgebetstag	Zentrum kirchlicher Dienste Rostock
<b>Sonntag, 19. Januar 2020</b>	<b>2. Sonntag nach Epiphanius 10 Uhr Gottesdienst</b>	<b>Reez</b>
Dienstag, 21. Januar 2020	15.30 Uhr Kindernachmittag 17 Uhr Konfirmandenunterricht 19.30 Uhr Chor	Pfarrhaus
Mittwoch, 22. Januar 2020	18.30 Uhr Kirchengemeinderat	Pfarrhaus
<b>Sonntag, 26. Januar 2020</b>	<b>3. Sonntag nach Epiphanius 10 Uhr Gottesdienst Literaturgottesdienst / Abendmahl</b>	<b>Pfarrhaus</b>
Dienstag, 28. Januar 2020	14 Uhr Seniorennachmittag 17 Uhr Konfirmandenunterricht 19.30 Uhr Chor	Pfarrhaus
Donnerstag, 30. Januar 2020	19 Uhr Vorbereitung Weltgebetstag	Pfarrhaus

### Termine im Februar 2020

Samstag, 1. Februar 2020	Wochenschlussandacht <b>18 Uhr</b>	Pfarrhaus
Dienstag, 4. Februar 2020	15.30 Uhr Kindernachmittag 17 Uhr Konfirmandenunterricht 19.30 Uhr Chor	Pfarrhaus
<b>Sonntag, 9. Februar 2020</b>	<b>Septuagesimae / 70 Tage vor Ostern 10 Uhr Gottesdienst/ Kindergottesdienst Bibelssonntag 2020 – 5. Mose 5, 24</b>	<b>Pfarrhaus</b>
<b>Sonntag, 16. Februar 2020</b>	<b>Sexagesimae / 60 Tage vor Ostern 10 Uhr Gottesdienst</b>	<b>Reez</b>
<b>Sonntag, 23. Februar 2020</b>	<b>Estomihi 10 Uhr Gottesdienst</b>	<b>Pfarrhaus</b>
<b>Dienstag, 25. Februar 2020</b>	<b>14 Uhr Seniorennachmittag 17 Uhr Konfirmandenunterricht 19.30 Uhr Chor</b>	<b>Pfarrhaus</b>
<b>Samstag, 29. Februar 2020</b>	<b>Wochenschlussandacht 18 Uhr</b>	<b>Pfarrhaus</b>

## Kirchengemeinde Sanitz-Thulendorf stellt sich vor...



Sanitz und Thulendorf mit den jeweils umliegenden Dörfern sind seit über zweihundert Jahren miteinander verbundene Kirchengemeinden. Ursprünglich hatte Thulendorf einen eigenen Pastor. Aber weil das Pfarrhaus dort zweimal kurz hintereinander abgebrannt ist und die Gemeinde ohnehin sehr klein war, kam die Verbindung mit Sanitz zustande, dafür wurde die

Filiale Dänschenburg an Blankenhagen abgegeben. Aber diese Ereignisse liegen lange zurück. Geblieben sind die beiden mittelalterlichen Kirchen, umgeben von den Friedhöfen, auf denen seit Jahrhunderten die Toten bestattet wurden. Auch heute finden hier noch Beerdigungen statt, aber die veränderten Gegebenheiten unserer Zeit machen sich auch bei uns spürbar. Moderne Urnengemeinschaftsanlagen mit kleinen Einzelgräbern, bei denen der Friedhof für eine zwanzigjährige Grundpflege und Be pflanzung aufkommt, sind sehr gefragt. Ein großer Teil der Veranstaltungen findet natürlich in unseren Kirchen statt. Neben den Gottesdiensten und Amtshandlungen sind es auch Konzerte. Aber noch mehr nutzen wir für unser Gemeindeleben das 2012 fertiggestellte Gemeindehaus auf dem Pfarrhof. Damit sind wir sehr glücklich. Auf rund 300 m<sup>2</sup> Grundfläche haben wir drei Versammlungsräume unterschiedlicher Größe. Im Saal finden im Winter die Gottesdienste statt, hier treffen sich Chor und Posaunenchor zu ihren Proben. Das musikalische Leben hat in dieser Gemeinde eine lange und schöne Tradition. Für die Kinderarbeit ist die Gemeindepädagogin Marika Klingenberg-Klemke zuständig. Dafür nutzt sie vorwiegend unseren zweitgrößten Raum im Gemeindehaus. Man sieht es sofort, dass sich hier die Kinder treffen. Da gibt es auch kleine Tische und Stühle. Da hängt immer etwas Gebasteltes oder Gemaltes an den Wänden. Auf einem Teppich kann man im Kreis sitzen, dazu findet man viele Sitzkissen, für die ganz Kleinen ist auch Spielzeug da. Dies ist der Ort für die Krabbelgruppe, die sich jeden Dienstag

**Wir laden ein zu einer Gemeindefreizeit  
am Wochenende vom 17. bis 19. Januar 2020**

*im Haus der Kirche in Güstrow  
Thema: „Wir – Wahrnehmung  
von innen und außen“*

**Wir stellen uns den Fragen aus dem Gedicht  
von Klaus Nagorni**

### **Kleine Selbsterforschung**

*Auf welchen Schultern stehst du?  
In wessen Spuren gehst du?  
Mit welchen Augen siehst du?  
In welchen Büchern liest du?  
Mit welchem Segen lebst du?  
An welchen Plänen webst du?  
An welchen Orten weilst du?  
Und wessen Leben teilst du?*

*Einladungen und nähere Informationen gibt es  
über die eigenen Pfarrämter  
bzw. bei Pastor Gottfried Voß.*

am Vormittag trifft. Eine andere Gruppe kommt in Abständen am Montag zusammen. Christenlehre wird für die Klassen 1-6 in verschiedenen Gruppen angeboten. Neuerdings trifft sich unter der Leitung der Gemeindepädagogin auch ein Singkreis für Kinder jede Woche. Am Abend und über Nacht werden diese Räumlichkeiten aber auch manchmal genutzt. Selten nur zur Kinder-Schlafnacht. Oft aber als Übernachtungsmöglichkeit für Pilger. Denn Sanitz ist Station auf dem Pilgerweg VIA BALTIKA. Auch, wenn die Jugendlichen unter Anleitung von zwei ehrenamtlichen Helfern sich treffen, sitzen oder liegen sie gern auf dem Teppich. Und die Küche wird ausgiebig genutzt.

Bleibt noch der kleinste von den drei Versammlungsräumen. Hier sind wir normalerweise mit den Konfirmanden und mit

Wandergesellen bei ihrem Jahrestreffen errichtet wurde und seither großen Zulauf hat. Neben Familien und unseren Kinder- und Jugendgruppen, kommen auch ganze Schulklassen, Kindergartengruppen.

Vier verschiedene monatliche Angebote gibt für die Senioren. In Thulendorf kommen wir im Dorfgemeinschaftshaus „Kik in“ zusammen. Für die Sanitzer steht das Gemeindehaus zur Verfügung, neben ei-



ner großen Gruppe gibt es auch eine ganz kleine vom Pflegedienst. Dazu kommt noch eine Veranstaltung im Betreuten Wohnen. Wie an anderen Orten auch wird das kirchliche Leben getragen vom Einsatz vieler ehrenamtlicher Helfer. In unserer Gemeinde wird GASTFREUNDSCHAFT groß geschrieben, das habe ich als Pastor schon so oft erfahren dürfen, seit ich 2006 die Pfarrstelle übernommen habe. Wenn sich nun die Kirchengemeinden Kavelstorf, Tessin-Vilz-Telkow, Cammin-Petschow und Sanitz-Thulendorf neu als eine Unterregion verstehen, wollen wir uns gegenseitig einladen, besuchen und begegnen und auch in den Gemeindebriefen voneinander erzählen. Dies soll der erste Beitrag dazu sein mit herzlichen Grüßen aus den Kirchengemeinden Sanitz und Thulendorf an die unmittelbaren Nachbargemeinden.

*Im Namen der Kirchengemeinderäte Sanitz und Thulendorf Pastor Gottfried Voß*



dem Kirchengemeinderat zusammen. Auch wenn Frauen oder Männer sich gesondert treffen, dann geschieht es oft hier.

Wir sind sehr dankbar für all unsere Möglichkeiten in den Gebäuden und auf den Grundstücken. Zur Attraktion auf dem Pfarrhof gehört ein Spielplatz, der 2015 von

## Friedhof Kavelstorf

Beim Friedhofseinsatz am 9. November 2019 wurde mit großem Engagement, der Friedhof aufgeräumt. Danken möchte ich an dieser Stelle allen fleißigen Helfern für die Unterstützung.

Es ist an diesem Tag außerdem die jährliche Rüttelprobe an den Grabsteinen durchgeführt worden. Wir sind dazu verpflichtet, für die Sicherheit auf dem Friedhof zu sorgen und bitten Sie, falls Sie einen Aufkleber auf dem Grabstein vorfinden, sich im Pfarramt zu melden.

### Folgende Möglichkeiten der Bestattung gibt es auf unserem Friedhof:

Wahlgrabstätten für Sarg- und Urnenbestattung / Pflege durch Angehörige  
Reihengrabstätten für Sarg- und Urnenbestattung / Pflege durch Angehörige  
Urnengemeinschaftsanlagen / Pflege von der Friedhofsverwaltung

Rasengrabanlage für Sarg- und Urnenbestattung / Pflege von der Friedhofsverwaltung

Anonyme Bestattungen sind auf dem Kavelstorfer Friedhof nicht möglich.

Außerdem ist es möglich, auf Antrag, ein Grab in ein Rasengrab umzuwandeln, wenn der Pflegeaufwand von den Angehörigen nicht mehr zu leisten ist. Wichtig ist, dass bis zum Ende der Liegezeit, der Grabstein stehen bleibt und von den Angehörigen nach Absprache beräumt werden.



### Allgemeine Hinweise für den Friedhof

Bitte trennen Sie die Abfälle sorgsam. Es kommt immer wieder vor, dass Glas, Kunststoff oder Metall im großen Container landen. Der ist wirklich nur für verrottbare Abfälle vorgesehen. Aus Gebinden sind Draht, Kunststoffblumen und Unterlagen zu entfernen und im Restmüllbehälter zu entsorgen.

Grabstellen dürfen nicht über die gesamte Fläche mit festen Platten versiegelt werden, da sich sonst die Liegezeit um weitere 5 Jahre verlängert, die zusätzlich zu bezahlen sind. Die Bedeckung der Grabstätte mit Folien und darauf liegenden Kieselsteinen sind aus demselben Grund nicht gestattet. Grundsätzlich ist das Beräumen einer Grabstätte erst nach Ablauf der Ruhefrist (25 Jahre) möglich. Das gesamte Grab muss einschließlich Fundamente und Pflanzen geräumt werden, eingeebnet, mit Mutterboden aufgefüllt und mit Grassamen versehen werden.

Die Friedhofsordnung ist im Pfarramt einsehbar oder auch erhältlich.

*Friedhofsverwaltung  
Pastorin Eike Borowski*

## Termine, Kreise und Gruppen

### Kindertreff

Am 1. und 3. Dienstag im Monat 15.30 Uhr bis 17 Uhr (außer in den Ferien) im Pfarrhaus.

Termine siehe Veranstaltungsblick!

### Konfirmandentreff

Jeden Dienstag (außer in den Ferien) 17 bis 18.30 Uhr im Pfarrhaus.

Termine siehe Veranstaltungsblick!  
Im Dezember 2018 Krippenspielprobe.

### Jungendtreff

Freitag alle 4 Wochen und nach Absprachen ab 18.30 Uhr im Pfarrhaus.

Aktuelle Termine: [www.autobahnkirche-kavelstorf@elkm.de](http://www.autobahnkirche-kavelstorf@elkm.de)

### Chor

Chorprobe ist jeden Dienstag 19.30 bis 21.30 Uhr im Pfarrhaus.

### Senioren

#### Dienstag, 17. Dezember 2019, 14 Uhr

Adventsfeier mit Musik, Gesang und fröhlichen Geschichten

#### Dienstag, 28. Januar 2020

14 Uhr Jahreslosung 2020

Bibliolog/Bibelgespräch zur Jahreslosung  
„Ich glaube, hilf meinem Unglauben“  
Markus 9,24

#### Dienstag, 25. Februar 2020

14 Uhr Weltgebetstag 2020

„Steh auf und geh!“ aus Simbawé

Wenn Sie zu den Nachmittagen abgeholt werden möchten, rufen Sie bitte im Pfarrhaus an. Wir holen sie gerne ab und freuen uns auf ihren Besuch zu unseren Nachmittagen. Telefon 038208 242



### Kirchengeld und Spenden 2019

Dank der Spenden und des Kirchgeldes von mehr als 6000 € konnten auch in diesem Jahr Freizeiten, Konzerte, Ausflüge, Familiengottesdienste, Bauarbeiten und Reparaturen, sowie der Druck des Gemeindebriefes und vieles andere mehr gewährleistet werden.

Ihre Spende unterstützt unseren Gemeindehaushalt und verbleibt zu 100% in unserer Kirchengemeinde.

**Herzlichen Dank dafür!**



AKTION  
DREIKÖNIGSSINGEN  
20\*C+M+B+20

Kindermissionswerk „Die Sternsinger“  
Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)

[www.sternsinger.de](http://www.sternsinger.de)

## Päckchenspendenaktion für Gefangene

Weihnachten möchten wir in der JVA Waldeck eine Päckchenspendenaktion durchführen. Gefangene dürfen keine Pakete (weder zu Weihnachten noch zum Geburtstag von Angehörigen) erhalten. Deshalb ist diese Aktion ein Zeichen für die Inhaftierten, dass sie trotz ihrer Taten, Urteile und Strafen nicht vergessen sind – gerade zu Weihnachten. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns dabei mit einer Päckchen- oder Geldspende unterstützen würden.

Die Gefängnisseelsorgerin Frau Ursula Soumagne und Pastor Martin Kühn sowie Vertreter des Anstaltsbeirates werden mit einem Beamten Ihre Päckchen am 24.12. den Gefangenen persönlich überreichen.

Das Päckchen darf enthalten:

- originalverpackten Kaffee, Tee oder Tabak (keine Feuerzeuge o.ä.)
- originalverpackte Süßigkeiten, Gebäck, Hygieneartikel (ohne Alkohol, keine Spraydosen)
- eine Grußkarte (ohne persönliche Angaben wie Adresse, Telefonnr., e-mail Adresse)

Nicht zugelassen sind: berauschende Mittel (z.B. Alkohol, Drogen, Medikamente) Spraydosen, Feuerzeuge, Streichhölzer, Kerzen, brennbare Flüssigkeiten und verderbliche Lebensmittel.

Unterstützung dieser Aktion können Sie auch eine Spende überweisen  
auf das Konto

- Nordkirche Hauptbereich 2;  
IBAN: DE 64 5206 0410 5606 5650 00;  
BIC: GENODEF1EK1;  
Verwendungszweck: „21093000  
Weihnachtsspende JVA Waldeck“

- Erzbistum Hamburg;  
IBAN: DE3740060265000000515;  
GENODEM1DKM  
Verwendungszweck: 583310/26420 JVA  
Waldeck

Für Rückfragen stehen Ihnen zur Verfügung:

- die kath. Gefängnisseelsorgerin Frau Ursula Soumagne,  
Tel.: 038208-67171;  
mail:  
[Usula.Soumagne@jva-waldeck.justiz-mv.de](mailto:Usula.Soumagne@jva-waldeck.justiz-mv.de)
- der ev. Gefängnisseelsorger Pastor  
Martin Kühn,  
Tel. 038208-67170;  
mail:  
[Martin.Kuehn@jva-waldeck.justiz-mv.de](mailto:Martin.Kuehn@jva-waldeck.justiz-mv.de)

Ihre Päckchen können Sie bis spätestens zum **15.12.** abgeben:

- in der Gemeindeverwaltung,  
Griebnitzer Weg 2, 18196 Dummerstorf
- in der Ev.-Luth. Kirchengemeinde,  
Neubrandenburger Str. 5, 18196 Kessin
- in der Kath. Pfarrei Herz Jesu,  
Häktweg 7, 18057 Rostock (oder den  
Gemeindebüros)
- in der JVA Waldeck; zum Fuchsbau 1;  
18196 Dummerstorf

Im Namen der Inhaftierten bedanken wir uns bereits jetzt für Ihre Unterstützung und wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr.

.

Mit freundlichen Grüßen

K. Böcker (Leiterin der JVA Waldeck)  
A. Wiechmann (Bürgermeister)  
D. Stamer (Anstaltsbeirat)  
U.Soumagne/M. Kühn (Gefängnisseelsorger)



Foto: Christoph Pitschner

## Meine Kollekte für Brot für die Welt

Vielleicht haben Sie in größeren Städten schon Plakate von Brot für die Welt gesehen, zum Beispiel an Bushaltestellen und in Bahnhöfen? Fragen Sie sich manchmal: Was macht Brot für die Welt eigentlich mit meiner Kollekte? Wofür wird das Geld, das ich gebe, genau eingesetzt?

Ihre Gemeinde gibt in die Kollekte – oder Sie veranstalten einen Basar zugunsten von Brot für die Welt. Das gesammelte Geld kommt über zentrale Konten zu Brot für die Welt. Und Brot für die Welt übernimmt die Verpflichtung, Ihre Spende effektiv und verantwortungsbewusst einzusetzen.

Kollekten und Spenden geben als Hilfe zur Selbsthilfe Menschen in über 90 Ländern die Möglichkeit, ihr Leben aus eigener Kraft zu verbessern.

Das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) bestätigt jährlich durch die Vergabe des dzi-Spenden-

siegels die korrekte Planung, Durchführung, Abrechnung und Kontrolle der Projektarbeit sowie den haushälterischen Umgang mit den notwendigen Ausgaben für Verwaltung, Öffentlichkeitsarbeit und Spenderbetreuung.

In der Werbung nutzt Brot für die Welt die Möglichkeiten für sogenannte Freianzeigen voll aus. Sowohl bei Zeitungsanzeigen als auch bei Plakatwänden muss nur die Bereitstellung der Anzeigen bezahlt werden – die Fläche wird dann kostenlos überlassen.

Unzählige Kirchengemeinden in Deutschland sind Brot für die Welt verbunden. Mit Engagement und Herzblut haben sie es sich zum Anliegen gemacht, die Arbeit von Brot für die Welt zu unterstützen. Es ist die tiefe Überzeugung, dass Christsein und Teilen zusammengehört und dass wir mit allen Menschen in EINER Welt leben.

Danke für 60 Jahre Unterstützung und Engagement!

**Helfen Sie helfen.**

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00

BIC: GENODED1KDB

Mitglied der  
**actalliance**

**60**  
JAHRE **Brot**  
für die Welt

## Jubiläum



**ALLEN JUBILAREN  
HERZLICHE GLÜCK- UND  
SEGENSWÜNSCHE**

## Evangelische Grundschule Kavelstorf

Hallo liebe Leser,

in diesem Jahr begrüßten wir 22 neue Kinder zum Einschulungsgottesdienst in der Kavelstorfer Kirche.

Alle waren da, nur einer fehlte und das war unser Johannes. Erst nach mehrmaligem Rufen kam er mit einer großen Tüte voll mit Schuhen. Daraufhin erfuhren wir von ihm, was es auf sich hat mit den „Schuhen des Lebens“.

Nach dem Gottesdienst lud Herr Kammerer alle Kinder, Eltern und Lehrer in das neue Schulgebäude ein. Dort gab es die Zuckertüten und eine kleine Schnupperstunde. Es wurden alle großen und kleinen Fragen zum neuen Schulhaus beantwortet und natürlich entstanden viele Fotos.

Am 16. August 2019 haben wir mit vielen Gästen u.a. dem Bundespräsident a.D. Joachim Gauck, die feierliche Schlüsselübergabe und Weihung des Hauses gefeiert. Viele Dankesworte wurden an alle finanziellen, konzeptionellen als auch ideellen Unterstützer ausgesprochen.

Nun wollen wir dieses wunderbare Schul- und Horthaus mit Leben erfüllen, es gestalten und wachsen lassen. Dazu haben einige Kinder mit unserem Hausmeister Herrn Müller be-

reits ein neues Gartenhaus aufgebaut. Es wurde geplant, zusammengesteckt, geschraubt und gestrichen, so dass wir nun auch im Außengelände ein neues Gebäude nutzen können.

Unser Schulhof lädt aber nicht nur zum Handwerken, sondern auch zum Forschen und Entdecken ein. Unter dem Motto „Der Natur auf der Spur“, konnten wir unseren Forschergeist ausleben und vielfältigste Erfahrungen in der Natur machen.

Seit September dürfen wir uns in unseren AG's ausprobieren. Dabei entstehen fantasievolle Holzbauten, kreative Spielideen, selbst genähte Taschen aus Filz, eigene Bewegungsspiele und selbst erfundene Geschichten am Computer.

In unserer Projektwoche widmeten wir uns auf unterschiedlichste Arten dem Thema „Schöpfung bewahren“. Groß und Klein lernten, arbeiteten, forschten und gestalteten gemeinsam, um sich diesem großen Thema zu nähern.

Wir wollen als Ort zum Leben und Lernen Vorbild sein und daher haben wir im „Ökocheck Schule“ geschaut, wie wir unsere Schule vor großen Müllbergen bewahren und noch mehr Plastik vermeiden können.



Am 2. Oktober feierten wir unser Erntedankfest. Mit einer Geschichte und einem Lied läuteten wir die Feierlichkeiten ein. Danach wurde mit Frau Schürmann und Herrn Linke gegrillt und noch das ein oder andere Spiel gespielt.

Von vielen weiteren spannenden Sachen berichten wir euch beim nächsten Mal.

Bis dahin, bleibt schön neugierig,  
eure Kavelstorfer Grundschüler



*Ich glaube*  
HILF MEINEM  
UNGLAUBEN!

MARKUS 9,24